

# Der Drache!

## Vertrauen ist Stärke (Kapi 45 online)

Von PhibrizoAlexiel

### Kapitel 45: Schmerz

Der Drache! von PhibrizoAlexiel und wicked\_game

Titel: Der Drache!

Untertitel: Vertrauen ist Stärke

Teil:43/169

Autor: Sarah & Lisa

Email: [Silvertipsgun@gmx.de](mailto:Silvertipsgun@gmx.de)

Fandom: Dir en grey

Pairings: wird schnell klar

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon°, später part time light dom/sub, bondage, light SM, sad, aber auch ein halbes rape, dark und noch n bisschen was... oh... und light AU

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... wir hoffen es gefällt^^

Disclaimer: Gehört nix uns außer Taiki, und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

"Danke...", nickte der große Mann. Hielt es gerade noch aus, bis Kyo den Raum verlassen hatte. Stürzte dann durch die Tür ins Badezimmer. Beugte sich über die Kloschüssel. Übergab sich heftig. Schluchzte leise, als ihm eine kurze sehr kurze Pause gegönnt wurde. Entließ dann wieder seinen Mageninhalt, von Erinnerungen überwältigt. Und doch war er ehrlich geblieben. War er doch niemals vergewaltigt worden... und doch... war das was geschehen war wohl um ein vielfaches schlimmer...

Im Flur stehend stockte der blonde Mann, lauschte kurz, seufzte. Was Die ja nicht wissen konnte, war, dass es auch vom Flur aus eine Verbindung ins Bad gab. Leise betrat er den Raum, legte Die sanft eine Hand auf den Rücken, zupfte ihm sanft die Haare aus der Stirn, hielt sie zurück, streichelte ihn beruhigend, bis der Rote sich tatsächlich beruhigt hatte.

Heftig zuckte Die zusammen. Sah mit tränenüberströmtem Gesicht geschockt auf. "Kyo...", und blitzschnell wandte er sein Gesicht wieder ab. Versuchte die Überkeit zu bekämpfen. Wollte nicht das jemand Anderes, insbesondere Kyo etwas davon mitbekam. Schloss die Augen. Versuchte weitere Tränen zurückzuhalten. Richtete sich auf und wandte sich zum Waschbecken, auch wenn ihm noch immer mehr als schlecht war. Beugte sich darüber. Warf sich etwas Wasser ins Gesicht. Sah wortlos in den Spiegel. Betrachtete mit einem Anflug von Ekel sein Gesicht. Trocknete selbiges, nicht wieder in den Spiegel sehend, ab. Lächelte schließlich Kyo fragend an: "Ano... wir wollten doch einen Film sehen..."

Der jedoch umarmte den Älteren nur wortlos, streichelte ihn sanft, beruhigend. "Ich weiß, dass du nicht willst, dass dich jemand schwach sieht, und das akzeptiere ich. Du musst mir nichts erzählen, wenn du das nicht willst, aber wenn es dir nicht gut geht, dann sag es mir bitte, ok?" Sanft sah er auf, strich durch das noch fast weiße Gesicht. "Komm, ich bring dich erst mal ins Wohnzimmer, dann mach ich uns nen Tee und dann sehen wir weiter, ok?" Er lächelte, strich über die Wangen Dais. "Und keine Sorge. Von mir erfährt niemand, dass auch du weinst, ok?"

Schwer schluckend nickte Die, auch wenn er das Gesicht abwandte, murmelte ein leises: "Hai..." Und auch wenn seine Mundwinkel schmerzerfüllt zuckten, so meinte er es ehrlich.

Sanft bugsierte Kyo den Älteren in sein Wohnzimmer, gab ihm eine Decke. "Falls dir kalt wird..." murmelte er, verlies das Zimmer um in der Küche Tee zu machen.

Der Rothaarige sah zu Boden. Nahm die Decke, dankend an. Wickelte sich hinein. Zog seine Beine an. Begab sich in eine, ihn hoffentlich schützende, embryonale Stellung. Wartete auf Kyo.

Der betrat so eben den Raum, seufzte leise. Er stellte den Tee ab, setzte sich in die Kuhle, die zwischen Armen und Knien entstand, streichelte sanft durch Dies Haar. "Geht's dir so schlecht?" fragte er mitfühlend, ja nicht ahnend, was wirklich in Dai vorging.

Die schluckte schwer. Schüttelte leicht denn Kopf: "Es ist nur kalt..." /Innerlich ist es eisig kalt.../ Versuchte Kyo anzulächeln.

"Bist du krank?" Fragte er besorgt, legte Die eine Hand auf die Stirn. "Hm, Fieber hast du keins..." Er seufzte leise, stupste den Älteren an. "Mach mal Platz. Nichts wärmt so gut wie Körperwärme, hm?"

Der aber schüttelte den Kopf. Lächelte leicht: "Bin nicht kalt..." Grinste dann etwas fies: "Erst Film." Er zwinkerte: "Währenddessen wird gekuschelt."

Leise lachte der Jüngere, nickte aber gehorsam. "Auf dem Tisch steht Tee, wenn du möchtest. Irgendwas was du gerne sehen würdest? Oder zumindest Genre?"

Der schüttelte lächelnd den Kopf: "lie... mir ganz egal." Richtete sich etwas auf. schenkte ihnen beiden etwas Tee ein.

"Bäh...ich hab aber kaum was ordentliches da..." Er seufzte, sah auf die Auswahl. "Na super, und die Hälfte gehört meiner Schwester. Ich hätte da Gladiator im Angebot, sämtliche Teile von Harry Potter und Herr der Ringe..." Er schüttelte den Kopf. "Ichi natürlich...Aber sonst...Wieder nur Kinderkram..."

Der Rothaarige verzog das Gesicht: "Bitte kein Herr der Ringe..." Er grinste leicht: "Ansonsten is mir ziemlich egal..." Ein zwinkern: "Auch wenn Ichi natürlich favo is."

"Ich sag ja, das ist zum Großteil das Zeug von meiner Schwester. Frag mich, warum die noch nicht genervt hat..." Er schüttelte den Kopf, kramte Ichi raus, legte ihn ein. "Dein Wunsch sei mir Befehl..." lächelte er, lies sich neben Dai fallen. "So, und jetzt mach Platz..." Er lachte. "Kuscheln!"

Leise lachte der Ältere. Zwinkerte leicht: "Gut..." Legte sich wieder hin. Dem Anderen aber diesmal vor sich Platz lassend.

Lächelnd kuschelte er sich zu Die unter die Decke, schnaubte zufrieden. Der Film interessierte ihn nicht sonderlich, viel mehr genoss er die Nähe Dais, beschäftigte sich damit, ihn sanft zu streicheln, war er doch der Auffassung, dass es dem Roten nicht gut ging.

Und auch Die achtete mehr nebenbei auf den Film. Kannte ihn doch schon auswendig. Beschäftigte sich mehr mit der Frage, wie weit er Kyo vertrauen konnte.

Sich enger an Die kuschelnd begann er mit den Knöpfen des Hemdes zu spielen, das dai trug. Er hatte nichts bestimmtes vor, war nur der Auffassung, dass das Hemd störte.

Schwer schluckte der Rothaarige, als er das Tun des kleineren bemerkte. Sah fragend zu ihm hinunter. Murmelte leise: "Was machst du da?"

"Nicht das was du denkst...Dein Hemd stört..." murrte er leise.

Leise lachte Die: "So? Und wofür?"

Unschuldig sah er zu Die auf. "Kuscheln. Das Hemd ist aus Seide, das ist kalt..."

Und der Rothaarige lächelte leicht. Nickte: "Gut... dann zieh es aus..." /Wenn dich dieser hässliche Teil meine Körpers nicht stört.../

Kommentar der Autoren:

Ich hab zwar noch nich alles an Kommis beantwortet, da Uni böse zu mich... aber ich werde immer wieder genervt hochzuladen, und da ich (PhibrizoAlexiel) bei Diru Dresden wie auch Berlin bin lad ich vorher nochmal hoch^^ \*lieb sei\* ich hoffe sehr, euch hat das Kapi gefallen und lasst doch, wenn ihr mögt ein paar Kommis da.

Vielleicht trifft man sich ja bei den Konzis, würd mich freuen^^ \*zwinker\*

ya mata ne Phibby & Aoide